

Ihre ausgewählte Location in Magdeburg

*Eine Woche Business-Akademie –
Leben und Arbeiten in einem inspirierenden Netzwerk
aus Forschungs- und Gründungsgeist und
angenehmem Ambiente.*

Ihr Hotel: Ratswaage Hotel Magdeburg

Ihr Tagungshotel Ratswaage erwartet Sie inmitten der Landeshauptstadt Sachsen-Anhalts. Hier finden Sie alles unter einem Dach – Tagen, Wellness und Genießen. Der Wellnessbereich im Ratswaage Hotel Magdeburg lädt Sie mit Pool, Sauna und Salzgrotte ein. Alle historischen Sehenswürdigkeiten Magdeburgs sind bequem zu Fuß zu erreichen. Zentral und doch ruhig gelegen ist das Hotel Ratswaage eine idealer Tagungsort.



Adresse / Kontakt:
Ratswaage Hotel Magdeburg
Ratswaageplatz 1-4
39104 Magdeburg
Tel.: +49 (0) 391 - 5926 - 0
www.ratswaage.de

NEnA VI-Profil

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg/Institut für Mikro- und Sensorsysteme (IMOS)

Magdeburg hat sich in den vergangenen Jahren zu einem bedeutenden Wissenschaftsstandort entwickelt. Um die Hochschulen der Stadt Magdeburg wurde eine beachtliche Forschungs- und Wissenschaftsinfrastruktur aufgebaut, die eine enge Vernetzung von Theorie und Praxis, von Forschung und Anwendung ermöglicht. Hier trifft Spitzenlehre auf Spitzenforschung, die OvGU ist eine der 40 drittmittelstärksten Unis Deutschlands. Die Exzellenzschwerpunkte liegen dabei klar in den Ingenieurwissenschaften, den Neurowissenschaften und der Medizin. Dabei liegt die besondere Stärke der OvGU-Forschung in ihrer Interdisziplinarität. Viele Kulturen – eine Universität! An der OvGU studiert die Welt – Jeder zehnte Studierende der Uni Magdeburg ist ein Internationaler. So treffen auf dem Unicampus über 1400 junge Leute aus 92 Ländern aufeinander, hervorragend betreut vom International Office. Der Campus der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg erstreckt sich vom lebendigen Stadtzentrum bis an das idyllische Elbufer mit seinen weiten Elbwiesen und ist ein Campus der kurzen Wege.

startup mit NEnA: ja, ich bin dabei!

Gefördert durch die
ego.-Existenzgründungsoffensive
Sachsen-Anhalt mit Mitteln des
Europäischen Sozialfonds (ESF) und
Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt

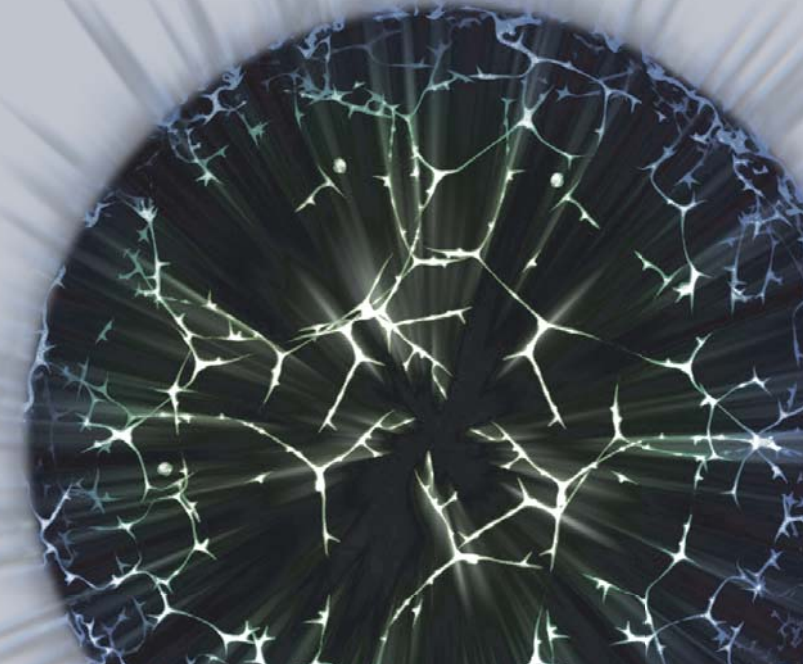


Karte bitte ausfüllen, abtrennen und frankiert einsenden

StartUp mit NEnA: Ja, ich bin dabei!

Bitte nehmen Sie
mit mir Kontakt auf
für die Teilnahme an

● NEnA VI:
Die Businessakademie
17. bis 22. März 2013
in Magdeburg



NEnA VI auf einen Blick:

Ihr Programm in Magdeburg vom 17. bis 22. März 2013

Sonntag, 17.3.2013

Auftakt NEnA VI

bis 12:00

Ankunft, Registration
Hotel Ratswaage, Magdeburg

12:30

Treffpunkt Hotel-Lobby
Mittagsimbiss

14:00 – 16:00

Stadtführung Magdeburg

16.00 – 17.30

Posterpräsentationen
Festung Mark Magdeburg

ab 18:00

Offizieller Empfang Festung Mark Magdeburg

18:30

Grußworte

– Begrüßung Prof. Dr. Ralf Wehrspohn,
Initiator NEnA, Prof. Bertram Schmidt, IMOS

– Grußwort Prof. Birgitta Wolff,
Ministerin für Wissenschaft und Wirtschaft
des Landes Sachsen-Anhalt

– Grußwort Prof. Dr. Ing. habil. Dr. h.c.

Jens Strackeljan, Rektor der OvGU Magdeburg

– Grußwort Rainer Nitsche, Landeshauptstadt
Magdeburg, Dezernat Wirtschaft, Tourismus
und regionale Zusammenarbeit

– Frauen machen Sachsen-Anhalt. Zahlen, Daten,
Fakten zu Frauengründungen in Sachsen-Anhalt,
Susanne Dähler, BiP Berlin, Initiative „Frauen
machen Neue Länder“

im Anschluss:

Networking-Dinner

Posterpräsentationen der NEnA-Teilnehmerinnen

ab 20:15

Öffentliche Veranstaltung

„Die Siefolgs-Show“ mit dem Business-Theater
SemiNarren

ca. 22:00 Ausklang

Montag, 18.3.2013

Hotel Ratswaage

Step 1:

Am Anfang
steht die Idee ...

*8:30
– 12:00*

Theater Workshop, Teil I
mit dem Business-Theater
Seminaren
Im Fokus: Kreativität und
Ideenentwicklung

*12:00
– 13:00*

Mittagspause

13:00 – 18:00

Theater Workshop, Teil II
Im Fokus: Kommunikation,
Präsentation, Definition von
Rollen- und Teamstrukturen

ab 19:00

NEnA-Dinner
mit Präsentationen
konkreter Geschäftsideen,
„Ich biete ... ich suche“
Team-Ideen-Börse

Dienstag, 19.3.2013

Universität Magdeburg

Step 2:

Science2Business ...
Wie wird aus einer Idee ein
konkretes Geschäftsmodell?

Hard Skills als lectures:

1. Von der Uni ins eigene Unter-
nehmen: Eine Gründerin stellt
sich vor ...

2. Erfolgsfaktoren, Organisations-
und Arbeitsformen innovativer
Startups aus der Wissenschaft

3. Wie schütze ich eine innovative
Forschungsidee? Patentsicherung
im globalen Markt

Mittagspause

13:00 – 14:00

4. Förder- und Finanzierungsmodelle
für innovative Gründungsideen

14:00 – 15:00

Wie kommt ein Unternehmen,
eine Geschäftsidee in den Markt?

15:30 – 17:30

Einführung in Businessplan
und Unternehmensplanspiel

ab 19:00

Gründerinnen-Lounge
bei Wenzel Prager Stuben,
nahe Hundertwasserhaus
Magdeburg
mit Dr. Ingrid Weinhold,
MABA Spezialmaschinen GmbH

Mittwoch, 20.3.2013

Hotel Ratswaage

Step 3:

So könnte es klappen ...
Start-up Nano!
Gründungsplanspiel

Unternehmensplanspiel
in Teams

Teil I: Mit einem interaktiven
Unternehmensplanspiel
am PC eine eigene
Unternehmensgründung
durchführen und sich mit dem
eigenen Team erfolgreich gegen
die Konkurrenz durchsetzen ...

Mittagspause

13:00 – 17:00

Unternehmensplanspiel
Teil II

17:30 – 18:30

Besuch der Salzgrotte
Magdeburg

ab 19:30

Dinnergespräch
mit Dr. Petra Göring und
Monika Lelonek,
SmartMembranes GmbH

Donnerstag, 21.3.2013

Hotel Ratswaage

Step 4:

Jetzt wird es ernst ...
Von der Theorie in die Praxis

Teamarbeit mit Coach
Transfer und konkrete Konzeption
einer eigenen Geschäftsidee
in Teams, Betreuung durch
persönliche Coaches, Vorbereitung
der Abschlusspräsentation

Mittagspause

13:00 – 17:00

Teamarbeit mit Coach
Ausarbeitung und Umsetzung
der Abschlusspräsentationen

17:30 – 18:30

kontinuierlich
Kommunikations- und
Präsentationstraining
als Parcour

ab 19:00

Team-Dinner
im Hotel

Freitag, 22.3.2013

Experimentelle Fabrik Magdeburg

Step 5:

And the winner is ...?
Abschlusspräsentationen vor Jury,
Follow-up

9:30

Abgabe der
Abschlusspräsentationen

10:00 – 13:00

Präsentation der Geschäftsideen
vor der Jury

u.a. mit: → Prof. Bertram Schmidt, Lehrstuhl
Mikrosystemtechnik OvGU Magdeburg, → Prof. Sören
Hirsch, Lehrstuhl Mikrosystemtechnik OvGU Magdeburg,
→ Dr. Sonja Schmicker, METOP GmbH, → Dr. Martina
Lehmann, MaKsc GmbH, → Prof. Matthias Raith,
Lehrstuhl für Entrepreneurship OvGU Magdeburg,
→ Rainer Nitsche, Stadt Magdeburg – Wirtschafts-
förderung, → Dr. Jürgen Ude, Innovations- und
Gründerzentrum Magdeburg GmbH, → Dr. Ulf-Marten
Schmieder, Univations Institut für Wissens- und
Technologietransfer an der MLU Halle-Wittenberg,
→ Marco Beckmann, Vorstand NanoStart AG
→ Matthias Keckl, Fraunhofer Venture

13:00 – 14:00 Mittagspause

Beratungsphase der Jury
parallel: Feedback-Gespräche mit den Coaches

14:00 – 15:00

Bekanntgabe der Ergebnisse
und Gewinnerinnen NEnA VI
Zertifikatsübergabe durch
Rainer Nitsche, Landeshauptstadt Magdeburg,
Dezernat Wirtschaft, Tourismus und regionale
Zusammenarbeit

Kurzvorstellung der Gründerwerkstätten
„Nanostrukturierte Materialien“ und
„Biowissenschaften“: Ressourcen und
Nutzungsbedingungen, Dr. Robert Szczesny,
Univations Gründerservice

Kurzvorstellung der ego.-Incubatoren im
nördlichen Sachsen-Anhalt: Der Raum zur
Verwirklichung deiner Ideen!, Robert Lübke,
Gründungsnetzwerk TEGSAS

15:00 – ca. 17:00

Presse-Empfang

Follow-up-Gespräche der Coaches mit den Teams

ab 17:00

Abreise

Absender:

Vorname, Name

Hochschule, Organisation

Fachgebiet

Privatanschrift

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Postkarte

**NEnA, die Startup-Initiative
von nano4women**

c/o Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg, Institut für Physik –
Fachgruppe µMD – AG Wehrspohn

**Heinrich-Damerow-Str. 4
06120 Halle**

**Einsendeschluss
für Bewerbungen
für NEnA VI
in Magdeburg ist der
31. Januar 2013**

Zusätzliche Angebote während NEnA VI:

- Kinderbetreuung (vorherige Anmeldung erforderlich)
- Info-Meile analog den Themen des Tages

NEnA
nano-entrepreneurship-academy